



Bitte keine Handys!

## Description

## Moment mal

[Handyverbot auf Weihnachtsmarkt - Bild RÃ¼hrig mit Foto aus Pixabay.com](#)

*Foto: Wilfried RÃ¼hrig â?? arrangiert aus pixabay.com*

In den letzten Wochen habe ich es wieder erlebt, dieses seltsame PhÃ¤nomen in unseren Landen: WeihnachtsmÃ¤rkte als handyfreie Zonen. Ãberall Buden mit allerlei Schenkenswertem, Duft von GrillwÃ¼rstchen, Reibekuchen und Waffeln, tausend Lichter und vor allem Besucherinnen und Besucher mit GlÃ¼hweinglÃ¤sern in der Hand, lebhaft in GesprÃ¤che vertieft. Doch etwas ist und bleibt auÃ?en vor: das Handy! Es scheint so, als hÃ¤tte jemand heimlich und mit Zauberhand an allen Ein- und AusgÃ¤ngen der WeihnachtsmÃ¤rkte in Deutschland groÃ?e Schilder aufgestellt mit der leuchtenden Aufschrift: **Bitte keine Handys!** Wo sie doch allgegenwÃ¤rtig sind, bei uns selbst und unseren Zeitgenossinnen und Zeitgenossen, auf allen Gehwegen, an jeder Bushaltestelle, in jedem GeschÃ¤ft, in jedem Lokal, zu Hause, auf der Arbeit, im Urlaubâ?!

Himmel nochmal: **Wo sind die Handys auf den WeihnachtsmÃ¤rkten?** Was ist passiert? Wer hat hier social media abgestellt? Wer hat hier unsere digitale Welt ausgebremst? Wieso und Warum?

Liegt es etwa an den faktischen Gegebenheiten? GlÃ¼hweintasse und Handy gleichzeitig in HÃ¤nden halten â?? wer kann das schon? Handy in dieser Enge betÃ¤tigen â?? ebenfalls sehr schwierig. Meine jahrelangen Ãberlegungen fÃ¼hren zu einem, zugegebener MaÃ?en vorlÃ¤ufigen und subjektiven, Ergebnis: Wir **Menschenkinder**, und dazu gehÃ¶ren auch jene im 21. Jahrhundert, sind durch und durch **analog gestrickt**. Wir brauchen und suchen die kÃ¶rperliche (und damit auch spÃ¼rbare) NÃ¤he einer sozialen Gruppe. Wir mÃ¶chten uns unmittelbar austauschen, einander in die Augen schauen, GefÃ¼hle teilen, Zeit miteinander verbringen, im wahrsten Sinn des Wortes zusammenstehen. Das tut richtig gut!

Lasst uns also heute mal anstoÃ?en auf die handyfreien Zonen und auf die Analogie- und Menschenfreundlichkeit Gottes!

No image found

**SPURENSUCHE.INFO**

Spurensuche ist eine Möglichkeit, den "Gott des Lebens" zu entdecken.

---

[Wilfried Rährig](#) 12/2024